

4. Bibliographie der Schriften

August Hermann Franckens / S.Theol.Pr.Ord.& Past.S.Vlr. Einleitung zur Lesung der Heil. Schrift / Insonderheit Des Neuen Testaments / I. Für ...

Halle, 1719

§. 3.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

§. 2.

Der Zweck eines jeglichen Buchs h. Schrift zu erkennen.

Daher kan einem Einfältigen, der begierig ist die Heil. Schrift zu seiner Erbauung in Gott zu lesen, nicht wenig damit gedienet werden, so man ihm den Zweck und die Absicht eines jeglichen Buchs der Heil. Schrift deutlich vor Augen stellt: Denn wo dieser nur erst deutlich erkant wird, da läßt sich hernach leichter verstehen, welches in einem jeden besondern Texte der Zweck und die Absicht der Männer Gottes sey; sintemal der Zweck eines besondern Texts allezeit mit dem Zweck eines ganzen Buchs verknüpft ist.

§. 3.

Der Endzweck der ganzen h. Schrift insgemein.

Zwar wird uns der Zweck der ganzen Heil. Schrift in vielen Sprüchen deutlich genug vor-

ge-

gestellet, 3. E. Röm. XV.4. Was
 zuvor geschrieben ist / das ist uns
 zur Lehre geschrieben / auf daß
 wir durch Geduld und Trost der
 Schrift Hoffnung haben: Und
 2 Tim. III. 15. 16. 17. Weil du von
 Kind auf die 2. Schrift weissest /
 kan dich dieselbige unterweisen
 zur Seligkeit durch den Glauben
 an **CHRISTO JESU**:
 Denn alle Schrift von **GOTTE**
 eingegeben / ist nützlich zur Lehre / zur
 Straffe / zur Besserung / zur Züch-
 tigung in der Gerechtigkeit / NB!
 daß ein Mensch Gottes sey voll-
 kommen / zu allem guten Werk
 geschickt. Offenbar ist es / daß an
 diesem und dergleichen Orten nicht al-
 lein von dem Nutzen / sondern auch von
 dem Zweck der Heil. Schrift gehän-
 delt werde / und erhellet daraus / daß
 solcher Haupt-Zweck sey: unsere
 Selig-

Seligkeit; und weil die Seligkeit allein durch den Glauben an Jesum Christum erhalten wird, daß daher vor hiernächst auch der Zweck der Heil. Schrift sey: der Glaube an Jesum Christum. Weil aber auch ein wahrer seligmachender Glaube nicht seyn kan ohne Busse und gute Früchte: So ist alle Schrift zu dem Ende gegeben, daß sie nützlich sey 1. zur Lehre, 2. zur Straffe, 3. zur Besserung, 4. zur Züchtigung in der Gerechtigkeit, und 5. zum Trost, Röm. XV. 4. und zwar, daß ein Mensch Gottes sey vollkommen zu allem guten Werck geschickt, und damit wir unter allem Creuz und Trübsal die Hoffnung des ewigen Lebens feste behalten.

Die Heil. Schrift dem Inhalt nach getheilet in Gesetz und Evangelium
 Es wird aber wie derum die ganze Heilige Schrift ihrem Inhalt nach getheilet in zwey